

## SynTex SLS Armierungsfasern

**SynTex SLS Armierungsfasern** für Spachtelmassen bestehen aus hochfesten Glasfilamenten, die aufgrund ihres hohen Zirkongehalts alkaliresistent sind, AR-Glas gemäß DIN 1259-1. Die Alkalibeständigkeit sichert ihre dauerhafte Verstärkungswirkung in zement- und sulfatgebundenen Baustoffen. AR-Glasfasern aus alkalibeständigem Natriumzirkonsilicatglas dienen seit langem als korrosionsfreie Bewehrung in dünnen Außenbauteilen aus Glasfaserbeton/Textilbewehrtem Beton.

**SynTex SLS Fasern** besitzen eine speziell entwickelte Oberflächenvergütung. Diese sorgt für eine sehr gute Einbindung in zement- und sulfatgebundenen Feinmörteln. Selbst bei hoher Dosierung ist die gleichmäßige Faserverteilung in handelsüblichen Nivelliermörteln und Spachtelmassen gewährleistet, ohne deren Fließvermögen und Verarbeitbarkeit zu beeinträchtigen.

### Vorteilhafte Wirkung in Spachtelmassen:

- Zug- und Biegezugfestigkeiten steigen
- Arbeitsvermögen und Duktilität nehmen zu
- Scherfestigkeit und Haftzugwerte nehmen zu
- Konsistenz und Nivellierfähigkeit bleiben erhalten
- Homogene und 3dimensionale Armierungswirkung
- Gleichmäßige Faserverteilung im Gesamtquerschnitt
- kein Aufschwimmen der Glasfasern
- hervorragend glatte Oberflächen
- kein Herausstehen der Fasern
- Schwindrisse werden maßgeblich reduziert
- Langzeitbeständige Armierungswirkung auch in feuchter Umgebung

Die Eignung und Wirksamkeit des Armierungssystems in Spachtelmassen wurden durch das IFR Institut für Fußboden- und Raumausrüstung in Köln, Richard A. Kille, entsprechend ASTM D 4541 und gemäß DIN / ISO 4624 getestet. Prüfungen erfolgten gemäß BEB-Merkblatt (11/95) „Haftzugfestigkeit von Fußböden“ und TKB Merkblatt (05/91).

Wir empfehlen, die Verarbeitung und Fasermengen auf die jeweiligen Verhältnisse abzustimmen und die Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke eigens zu prüfen. Die Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgt außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegt daher ausschließlich im Verantwortungsbereich der Ausführenden.

SLS Fasern sind kein Gefahrenstoff nach GefStoffVO und enthalten keine Giftstoffe.

### HOCHLEISTUNGSFASERN AUS AR-GLAS



### Anwendungsbereiche

**Fußbodensanierung auf:**

Maroden Sulfat- und Zementestrichen

Magnesiaestrich

Gussasphalt

Rohdecken aus Beton

Holzdielen

Spanplatten

Trittschall- und Entkopplungsmatten

Gipsfaser- und Gipskarton

Hohlraum- und Doppelbodensystemen

### Bodensanierung mit:

Selbstnivellierenden Fließspachteln

Ausgleichsspachteln

Standfesten Spachteln

Dünneestrichen

Fasertyp / Bezeichnung	Kurzfasern / SLS
Filament-Durchmesser [µm]	12
Tex am Spinnfaden [g / km]	36
Filamente / Faser	100
<b>Ausgangsprodukt</b>	<b>AR-Glasfaser Multimix</b>
Glasfaserlängen [mm]	6 bis 12
Anzahl der Fasern [1/kg]	3.000.000
Spezifische Oberfläche [m²/kg]	ca. 18
Schüttdichte [g/cm³]	2,0
Dichte [g/cm³]	2,68
E-Modul [N/mm²]	72.000
Bruchdehnung [%]	2,4
Zugfestigkeit [N/mm²]	1.700
Feuerbeständigkeit, Brandverhalten	nicht brennbar ( A 1 )

Lieferform / Verpackung	Einweg-Palette	Euro-Palette
Beutelinhalt [kg]	0,250	
Beutel pro Eimer	50	
Beutel pro Palette	1.350	1.200
Eimergewicht, netto [kg]	13,7	
Eimer pro Palette	27	24
Nenninhalt – Material Eimer	30 Liter / PP	
Palettengewicht, brutto [kg]	ca. 400	ca. 350
Höhe [m]	1,35	1,70
Länge [m]	1,20	
Breite [m]	1,20	0,80